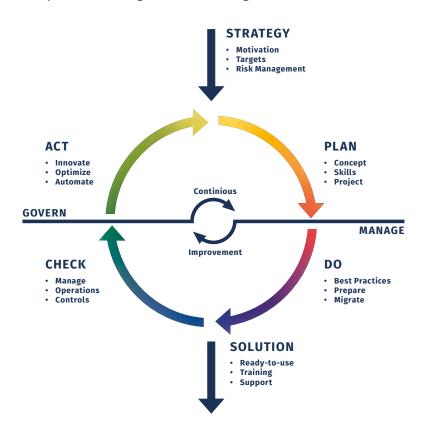




Modernisierung Ihrer IT und Entwicklung einer Cloud-Strategie: Cloud³⁶⁰ Framework

Die Transformation einer IT in die Cloud muss zu den Zielen und Bedürfnissen eines Unternehmens passen. Wir begleiten Sie in allen Phasen der Strategie, Planung, Implementierung und Einführung.



Konsequente Modernisierung der IT mit dem Cloud³⁶⁰ Framework

Das Ziel der digitalen Transformation muss sein, nachhaltige Mehrwerte für das Unternehmen zu schaffen. Es gilt daher, sich grundsätzliche Überlegungen zu den Bedürfnissen und Zielen der Unternehmens-IT zu machen, als Basis für die Erarbeitung einer passenden Cloud-Strategie.

Ist die Strategie definiert, werden die Kosten- und Prozesse optimiert. So werden die ersten Verbesserungen bereits kurzfristig ersichtlich. In den darauffolgenden Phasen werden schrittweise neue Möglichkeiten implementiert und eingeführt.

Wir unterstützen unsere Kunden in allen Phasen der Cloud-Transformation und stellen die Schnittstellen zwischen klassischen und modernen Applikationen sicher. Darüber hinaus arbeiten wir gemeinsam mit Softwareherstellern und Entwicklern zusammen, um auch die Modernisierung der Branchenlösungen kontinuierlich voranzutreiben.

STRATEGY

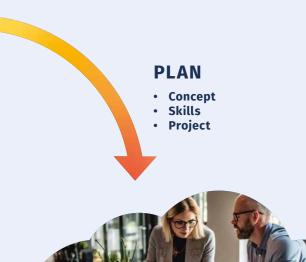
- Motivation
- Targets
- Risk Management

Die richtige Strategie als Erfolsbasis

Jede Strategieentwicklung beginnt mit dem Hinterfragen der Beweggründe. Ein Wechsel in die Cloud – «Weil wir als Unternehmen innovativ sein wollen» – erachten wir als riskant. Wir empfehlen, klare und messbare Ziele zu definieren. Nur so führen die weiteren Schritte zu einem Erfolgserlebnis und letztendlich zum Geschäftserfolg.

Auch gilt es die Gesamtkosten zu kalkulieren. Die pauschale Meinung, dass die Cloud günstiger ist, ist nicht korrekt. Viele Investitionskosten (CapEx) werden mit einer durchdachten Cloud-Strategie zu Betriebskosten (OpEx) umgewandelt. In der Regel ist man in der Cloud aber flexibler und kann die Ressourcen nach Nutzung skalieren.

Auch die Risiken müssen bei der Strategieentwicklung zentral behandelt werden. Sie sind zum einen messbar zu machen und zum anderen zu dokumentieren. Nur so können Risiken kontinuierlich überprüft und bewertet werden.





Als langjähriger Service-Dienstleister bezeichnen wir uns als «Cloudwächter».

Die Planung ist der erste Schritt in Richtung Cloud

Zuerst müssen die zu optimierenden Elemente ermittelt werden – die virtuellen Computer (VM's), Server, Anwendungen und Daten. Im Grunde alle IT-Ressourcen, die Unternehmensprozessen und deren unterstützenden Vorgängen zugrunde liegen.

In einem nächsten Schritt ist ein geeignetes Migrationsverfahren zu bestimmen. Es gibt mehreren Formen der Modernisierung, die 5 gängigsten Optionen:

- Rehost Die Ressource wird im aktuellen Zustand zum Cloud-Anbieter migriert
- Replace Ein Workload wird ersetzt und modernisiert
- Refactoring Die Ressource wird angepasst und nutzt Cloud-Dienste
- Rearchitect Eine ältere Applikation wird umgeschrieben und cloudfähig gemacht
- Rebuild Eine Anwendung wird als native Cloud Applikation entwickelt

Zur Planungsphase gehört auch das Bilden des Projektteams. Dieses besteht aus dem operativen Team sowie aus einem Steuerungsausschuss. Das Projektteam besteht in erster Linie aus technischen Mitarbeitenden, wird aber durch Fachpersonen aus dem Betrieb ergänzt. Der Steuerungsausschuss erhält vom Projektteam die für die Risikobeurteilung der Cloud-Einführung notwendigen Kontrollmechanismen und Informationen.

Ein detaillierter Projektplan mit den dazu passenden Meilensteinen schliesst die Planungsphase ab und gilt als Grundlage für den weiteren Verlauf des Vorhabens.

Nach der Planung folgt die Ausführung

Zuerst wird die bestehende IT-Umgebung für die Bereitstellung der Cloud-Lösungen vorbereitet. Diese Arbeiten sowie der Aufbau der Zielumgebung basieren auf Best-Practices. Alle Ressourcen folgen einer Namenskonvention und der Zugriff auf die Ressourcen wird nach dem minimalen Ansatz realisiert.

Während der Umsetzungsphase haben wir stets ein strenges Auge auf die Kosten. Kostensteigerungen werden so frühzeitig erkannt und dem Ausschuss mitgeteilt.

Externe Ressourcen, wie Softwarelieferanten, werden frühzeitig ins Geschehen involviert und unterstützen das Projektteam aktiv. Sämtliche Arbeitspakete erhalten ein definiertes Start- und Ablaufdatum und werden einem Mitarbeitenden oder einer Gruppe zur Bearbeitung zugewiesen.

Der Migrationsplan wird frühzeitig erarbeitet und je nach Umfang als stufenweise oder schlagartige Einführung geplant. Da der Parallelbetrieb bereits in einer frühen Phase der Einführung in die Wege geleitet wird, werden auch die Supportprozesse sowie der Servicedesk-Betrieb bereits in der Umsetzungsphase eingeführt.

Eine PoC-Phase (Proof of Concept) sichert das Vorhaben und reduziert zugleich die Risiken im Projekt. Die PoC-Phase gilt als erste Abnahme der finalen Lösung und soll dieser in weiten Teilen entsprechen.

Stabile Lösungen für einen hochverfügbaren Betrieb

Als langjähriger Service-Dienstleister bezeichnen wir uns auch als «Cloudwächter». Wir steuern die Umgebung so, dass die geschaffene Basis nicht durch einfache Entscheide oder Anpassungen grundlegend verändert werden kann.

Mit einem an ITIL angelehnten Servicedesk-Betrieb dokumentieren wir alle Vorfälle und können wiederkehrende Störungen gesondert angehen. Allgemeine Anfragen (Service Requests) werden über die gleiche Plattform verwaltet und den vertraglichen Gegebenheiten angepasst. Änderungen an Systemen werden zentral verwaltet und dokumentiert (Change- und Releasemanagement).

Die definierten Wartungsarbeiten halten die eingesetzten Systeme auf einem aktuellen Stand. Sie beinhalten zudem Kontrollmechanismen, die den reibungslosen und sicheren Betrieb der Infrastruktur gewährleisten. Das Inventarsystem rundet den Servicedesk-Betrieb ab und erkennt auch veraltete Komponenten oder Lizenzen.

Mehrschichtige Monitoringsysteme reagieren auf Ausfälle, Anomalitäten oder Sicherheitsvorfälle und leiten passende Korrekturmassnahmen ein. Die Kundeninteraktionen auf unseren Systemen werden über «Self-Service-Portal-Lösungen» gewährleistet und lassen sich nach Kundebedürfnis anpassen.

Zuletzt ist auch das Controllig der Cloud-Kosten ein proaktiver Prozess mit definierten Alarmierungsstufen. Er wird in regelmässigen Service-Sitzungen geprüft.

Wir behalten Ihre Cloud-Infrastruktur im Auge

Cloudplattformen verändern sich schneller, als sich traditionelle Organisation das gewohnt sind. Unternehmen müssen ihre Gegebenheiten also einem neuen Tempo anpassen. Wir wissen, was sich in der Cloud entwickelt und halten die Infrastruktur unsere Kunden mit durchdachtem Change-Management aktuell.

Optimierungsmöglichkeiten werden von verschiedenen Quellen im Betrieb (Check) erkannt und zeitnah geprüft. Verlangen Optimierungen grössere Investitionen, empfehlen wir die frühzeitige Budgetierung. Technologische Innovationen können die Strategie beeinflussen oder gar eine neue Ausrichtung erfordern.

Im Laufe des Betriebs können bestehende, aber auch wiederkehrende Tätigkeiten oder Ereignisse automatisiert werden. Im Umkehrschluss kann eine Automatisierung Zeit sparen und helfen, neue Ziele zu definieren. Zudem minimiert eine Automatisierung die allgemeinen Fehlerquellen.

Kurz: Wir sind am Puls der Technologie, kennen nach der Cloud-Transformation Ihre Bedürfnisse und Ziele und können Sie somit proaktiv beraten.



Wir sind am Puls der Technologie, kennen nach der Cloud-Transformation Ihre Bedürfnisse und Ziele und können Sie somit proaktiv beraten.



SOLUTION

- Ready-to-use
- Training
- Support

Die in der Strategie definierten Ziele sollen in der Lösung unmittelbar messbar sein. Bereits in der PoC-Phase messen wir die ersten Werte, optimieren gegebenenfalls und stellen so sicher, dass die finale Cloud-Lösung den Anforderungen entspricht. Idealerweise besteht die Möglichkeit, einen parallelen Pilotbetrieb – beispielsweise mit einer Abteilung oder einem Standort – zu vollziehen. Entscheidend für eine erfolgreiche Umsetzung ist in dieser Phase die absolut transparente Kommunikation.

Ob die Einführung einer neuer IT-Lösung von den Mitarbeitenden angenommen wird, hängt davon ab, wie gut sie auf die Umstellung vorbereitet wurden. Wir empfehlen, die Einführung durch Schulungen zu begleiten und können Sie auch dabei aktiv unterstützen. Unmittelbar nach der Einführung beginnt der Supportprozess. Funktioniert er, wird mit einem reibungslosen Betrieb und einer ressourcenschonende Einführung gestartet.

Erfolge sind zu feiern – oder zumindest zu kommunizieren. Stellen Sie dabei die kollektive Leistung in den Vordergrund.

GOVERN

Stabiler Betrieb, kontinuierliche Verbesserungen und ein hohes Schutzniveau

Nach der Cloud-Transition steht in erster Linie der stabile Betrieb im Vordergrund. Trotzdem ist es sinnvoll, Verbesserungspotenziale zu adressieren und zeitnah anzugehen. Wir nehmen diese unter Berücksichtigung der definierten Strategien, Richtlinien und Standards (IT-Governance) in Angriff.

Die kontinuierliche Verbesserung wird durch folgende mögliche Ereignisse beeinflusst:

- Reports aus dem Betrieb, welche in regelmässigen Abständen analysiert werden
- Monitoring der eingesetzten Ressourcen nach deren Nutzung und Geschwindigkeit
- Erkenntnisse aus Wartungsarbeiten und regelmässigen Kontrollen
- Regelmässige Meetings im operativen Betrieb und auf Ebene Management
- Einsatz von Tools der Cloud-Anbieter wie im Bsp. Azure mit Azure Advisor, Monitor, Health Service, Microsoft Secure Score, Baselines oder Microsoft Defender for Cloud

Die IT-Governance im Cloud-Zeitalter muss mit der schnell ändernden Technologie mithalten, um das Schutzniveau jederzeit beibehalten zu können.

Die Einführung der Cloud ist kein Ziel, sondern eine Reise mit Etappen. Auf dem Weg braucht es klare Wegpunkte aber auch klar sichtbare Ziele.

Seit der Geburtsstunde der Cloud durften wir zahlreiche Organisationen in die Cloud begleiten. Wir freuen uns bereits jetzt auf viele weitere spannende Reisen, zusammen mit unseren Kunden, Mitarbeitenden und Partnern.

Continious



MANAGE

Wohin führt Ihre nächste Cloud-Reise? Troton Sie mit unseren Spezialisten in Konta

Treten Sie mit unseren Spezialisten in Kontakt.



Sinan Sitil
Leiter Cloud Services
Partner und Mitglied der GL
sinan.sitil@scheuss-partner.ch



Scheuss & Partner AG, Saatlenstrasse 13, 8051 Zürich